

Pressemitteilung Swiss Cycling – 03.09.2025

Keynote von Elke Schimmel zu Best Practice in Belgien und den Niederlanden

Der nationale Veloforum-Abend vom 16. September 2025 verspricht spannende Inputs und Diskussionen zur Velowende sowie zur Gegenwart und Zukunft der Schweizer Verkehrspolitik. Mit dabei sind unter anderen die renommierte, weltweit tätige Stadt- und Verkehrsplanerin Elke Schimmel, ASTRA-Direktor Jürg Röthlisberger, BASPO-Direktorin Sandra Felix sowie Nationalrätin und Präsidentin Pro Velo Schweiz Delphine Klopfenstein Broggini.

Die Schweiz erlebt einen Velo-Boom. Immer mehr Menschen nutzen das Velo für den Arbeitsweg, als Sportgerät oder einfach zum Spass. Dieser Trend wird auch von der Politik unterstützt, etwa durch das neue Veloweggesetz.

Aber reicht das? Was braucht es zusätzlich noch, um die Velowende voranzutreiben? Solche Fragen diskutiert ein hochkarätiges Panel am 16. September am Veloforum-Abend im Swiss Bike Park in Oberried mit

- Jürg Röthlisberger, Direktor des Bundesamts für Strassen (ASTRA)
- Delphine Klopfenstein Broggini, Präsidentin von Pro Velo Schweiz / Nationalrätin
- Martin Platter, Geschäftsführer Velosuisse
- Jean-François Steiert, Staatsrat Kanton Freiburg

Ein besonderes Highlight verspricht der Auftritt von Elke Schimmel mit Best Practice-Inputs aus aller Welt mit Schwerpunkt Niederlande und Schweiz zu werden. Sie ist Mitglied von Women in Cycling Switzerland und kennt unsere Situation bestens.

Elke Schimmel ist Gründerin und Geschäftsführerin von november:city. Dieses Beratungsunternehmen mit Sitz in den Niederlanden ist in Europa und im globalen Süden tätig. Ziel ist, Städte und Gemeinden dabei zu unterstützen, von einer autozentrierten zu einer integrativen, fussgänger- und velofreundlichen Mobilität überzugehen.

Sport und Freizeitverkehr

Neben dem Pendler- und Strassenverkehr nimmt der Veloforum-Abend in zwei Interviewblöcken den Radsport und die Freizeitnutzung des Velos in den Fokus. Red und Antwort stehen Sandra Felix, Direktorin des Bundesamts für Sport BASPO, sowie Julien Hess, Direktor UCI MTB-WM Wallis 2025.

Mehr Informationen zum Veloforum-Abend vom 16. September gibt es [hier](#).



MAIN PARTNER

OKK

PARTNER

ROSSO
SPORTSWEAR

EVIDEN

TUDOR

CO-PARTNER

BMC

Sportstrasse 44
2540 Grenchen
swiss-cycling.ch

Über das Veloforum

Das Veloforum Schweiz Suisse Svizzera ist eine Plattform für eine (Velo)bewegte Zukunft. Es bietet Raum für Austausch und Impulse zu Mobilität, Sport, Wissenschaft und Technologie. Der Abend am 16. September ist der dritte Anlass im Rahmen dieser Plattform.

Die Trägerschaft liegt seit 2025 beim nationalen Radsportverband Swiss Cycling, unterstützt von der Stiftung Swiss Bike Park. Das erste Veloforum hatte das lokale Organisationskomitee der UCI Rad- und Para-Cycling-Strassen-Weltmeisterschaften Zürich durchgeführt, unterstützt vom Bundesamt für Strassen ASTRA.

Anmeldung für Medienschaffende

Interessierte Medienschaffende, welche am 16. September vor Ort über den Veloforum-Abend berichten und sich mit den erwähnten Persönlichkeiten austauschen möchten, sind gebeten, sich bis am **Freitag, 12. September**, unter kommunikation@swiss-cycling.ch anzumelden.

Bei Fragen stehen Ihnen folgende Personen zur Verfügung.

Swiss Cycling: Lisia Bürgi, Co-Leiterin Politik & Mobilität (lisia.buergi@swiss-cycling.ch, 079 678 85 28)

Swiss Bike Park Stiftung: Fabio Brändle, Project & Partner Manager (fabio.braendle@swissbikepark.ch, 031 848 22 19)



MAIN PARTNER

OKK

PARTNER

ROSSO
SPORTSWEAR

EVIDEN

CO-PARTNER

TUDOR

BMC

Sportstrasse 44
2540 Grenchen
swiss-cycling.ch